

Zeitschrift: Wasser Energie Luft = Eau énergie air = Acqua energia aria
Herausgeber: Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband
Band: 102 (2010)
Heft: 4

Vorwort: Grusswort der Bundespräsidentin
Autor: Leuthard, Doris

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die diesjährige Hauptversammlung des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes vom 2. September 2010 stand ganz im Zeichen des 100-jährigen Bestehens des Verbandes.

Im Beisein von Frau Bundespräsidentin Doris Leuthard und Herrn Hans Schweickardt, Vizepräsident von swiss-electric und Verwaltungsratspräsident der Alpiq AG, startete die Jubiläumsfeier im Zürcher Rathaus. Frau Bundespräsidentin Leuthard unterstrich in ihrem Grusswort die Bedeutung der Wasserwirtschaft

für unsere Volkswirtschaft. Herr Schweickardt äusserte sich zu den Zukunftsaussichten der Wasserkraft, die auf absehbare Zeit ein wesentlicher Pfeiler einer sicheren Energieversorgung bleiben wird. Nationalrat und Verbandspräsident Caspar Baader schlug eine Brücke von der Gründung des Verbandes zu seinen aktuellen Herausforderungen.

Neben den Festreden der geladenen Gäste trugen die von der Compagnia Rossini vorgetragenen musikalischen Leckerbissen zur gelungenen Feier bei.

Im Anschluss an den Festakt mit statutarischem Abschluss im Rathaus genoss die Festgesellschaft Apéro und Nachtesen auf dem Dampfschiff «Stadt Rapperswil» und liess so die Feier langsam ausklingen. Am folgenden Tag wurde die traditionelle Exkursion durchgeführt. Die Teilnehmenden konnten die laufende Maschinenenerneuerung des Kraftwerkes Egli-sau sowie das Renaturierungsprojekt am Thurspitz besichtigen.

Pfa

Grusswort der Bundespräsidentin

Doris Leuthard



Frau Bundespräsidentin Doris Leuthard.

Frau Bundespräsidentin Doris Leuthard,

inzwischen Vorsteherin des Eidgenössischen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation unterstrich als Vorsteherin des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements EVD, in ihrem Grusswort die Bedeutung der Wasserwirtschaft für unsere Volkswirtschaft. «Wasser ist als Wirtschaftsfaktor für viele Branchen unverzichtbar – von der Rheinschiffahrt über die Landwirtschaft, den Coiffeursalon, den Tourismus bis hin zum Biscuithersteller». Wasser habe aber nicht nur volkswirtschaftlichen Nutzen, sondern sei schlicht die Quelle des Lebens, führte die Bundespräsidentin weiter aus. In diesem Umfeld spiele eine integrale, nachhaltige Wasserwirtschaft eine wichtige Rolle, denn diese müsse die Nutzung und den Schutz der Ressource in Einklang bringen. Nötig sei daher eine differenzierte Strategie für das Wassermanagement, die es gemeinsam und auf allen Ebenen zu erarbeiten gilt. Hier zähle die Bundespräsidentin auf die Impulse des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes.